



heute

N-ERGIE

Blick Richtung Westen (Fürth)



heute

St. Leonhard

Blick Richtung Osten (Hafen)

verbindung der stadtteile?

stadtreparatur?



Gibitzenhof

2045



Industriegebiet

2045

beim bürgerentscheid am 28. juni bist du gefragt: sollen die planungen zum ausbau des frankenschnellwegs gestoppt werden?

Ein Autobahntunnel quer durch Nürnberg mit 12 km zusätzlichen Fahrspuren sowie weiterhin Kreuzungen und breiten Straßen an der Oberfläche: Die Idee widerspricht allen Prinzipien einer modernen Verkehrs- und Stadtplanung.

Sie endlich zu begraben bedeutet nicht Stillstand. Im Gegenteil: Dein „Ja“ öffnet die Tür für Lösungen, die günstiger, schneller und zeitgemäßer sind:

- einen urbanen Boulevard statt Autobahn
- tausende bezahlbare Wohnungen
- neue Straßenbahnlinien in den Südwesten
- mehr Grün statt Beton und Asphalt

Instagram Facebook YouTube @frankenschnellweg

bürgerentscheid frankenschnellweg.de



bürgerentscheid frankenschnellweg.de

J A SAG JA AM 28. JUNI

mach dir dein eigenes bild:

Vi. S. d. P.: Brigitte Sesselmann, Glockenhofstr. 28, Nbg.



Rothenburger Str.

Was plant die Stadt am Frankenschnellweg?

© BauLust e.V. © 2025 Google, Kartendaten © 2025 GeoBasis-DE/BKG (©2009)



Schwabacher Str.

Blick Richtung Süden (Schweinau)

fakten zum ausbau der stadtautobahn

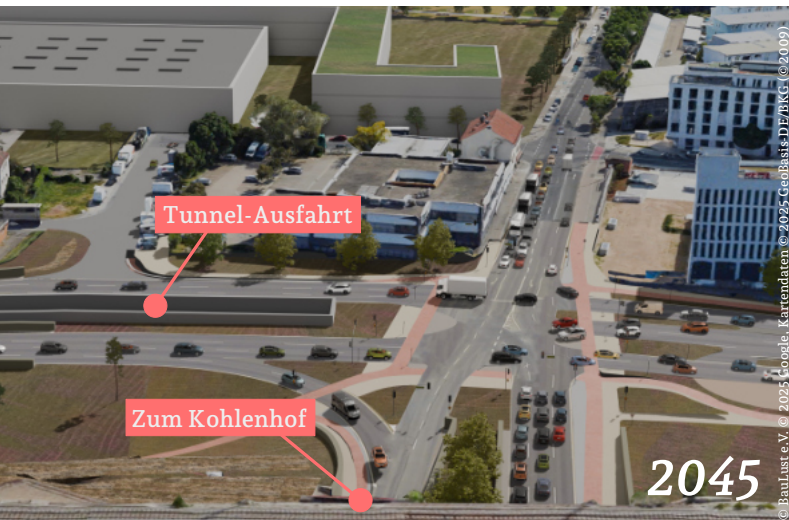
Was glaubst du, wie viel der „Ausbau“ des Frankenschnellwegs kosten wird?

Fakt ist: Zuletzt lagen die Schätzungen für den Neubau von Straßen und Tunnel bei über 1.000.000.000 € (1 Milliarde!) – und dabei sind wesentliche Kosten wie die für den versprochenen „grünen Deckel“ noch gar nicht eingerechnet.

Meinst du, dass es mit Tunnel und „grünem Deckel“ in Zukunft mehr Grün geben wird?

Fakt ist: Der Ausbau erfordert die Rodung von über 80.000 m² dicht bewachsenen Flächen mit Biotopen und vielen alten Großbäumen. Neupflanzungen müssten jahrzehntelang wachsen, bis sie diesen Verlust ausgleichen könnten. Außerdem ist die Versiegelung einer zusätzlichen Fläche in der Größe von etwa 20 Fußballfeldern geplant.

kreuzungsfrei?



Tunnel-Ausfahrt

Zum Kohlenhof

2045

Was denkst du, wie lange gebaut werden wird?

Fakt ist: Derzeit wird von 12 Jahren Bauzeit ausgegangen. Der Ausbau wäre also erst Mitte der 2040er Jahre fertig – wenn alles nach Plan läuft. Bis dahin hätten wir Baustellen-Lkws, Lärm und noch mehr Stau. Und zwar im ganzen Stadtgebiet.

Meinst du, dass der Ausbau den Stau in diesem Bereich beseitigt?

Fakt ist: Noch mehr Fahrspuren und der Tunnel würden mehr Durchgangs- und Lkw-Verkehr nach Nürnberg locken. Für alle, die in die Stadt wollen, gäbe es an der Oberfläche nach wie vor Ampelkreuzungen, an denen es wieder zu Stau kommen kann.

Kannst du dir vorstellen, was der Ausbau für zukünftige Generationen bedeutet?

Fakt ist: Für den Betrieb des Tunnels entstünden jährliche Belastungen des Haushalts in Millionenhöhe. Diese dauerhaften Kosten würden wir unseren Kindern aufbürden.

Hinzu kommt, dass der Bau des Tunnels gigantische Mengen an Beton benötigen würde – ein klimaschädlicher Baustoff, bei dessen Herstellung erhebliche Mengen CO₂ freigesetzt werden.

Weißt du, welche Auswirkungen das Projekt auf andere städtische Aufgaben haben wird?

Fakt ist: Personalkapazitäten und Haushalt der Stadt sind bereits jetzt stark angespannt. In grundlegenden Bereichen wie Bildung, Soziales, Kultur, Gesundheit und öffentlicher Nahverkehr müsste gespart werden. Diese Umschichtung von Ressourcen ist schon heute spürbar und belastet die Stadtgesellschaft.



schau es dir im video an!

<https://youtu.be/M9Z5bWDI9Js>

mehr infos zu den plänen:

www.baulust.de/projekte/frankenschnellweg

weitere argumente und alternative lösungen:

www.frankenschnellweg.de